

TuS Harsefeld – MTV Lüdingworth 2-2 (2-2)

Durchwachsene Leistung reicht nur zu einem Punkt

Im ersten Punktspiel der Saison wollte man gegen den Gegner aus Lüdingworth unbedingt die ersten 3 Punkte einfahren um gut aus den Startlöchern zu kommen. Der Gegner war keinesfalls mehr die Mannschaft des Vorjahres, sondern wurde stark verjüngt und auch mit Spielern des Absteigers Groden verstärkt, so dass man gegen ein eher unbeschriebenes Blatt antrat.

Hochmotiviert kam man bei Dauerregen aus dem Kabinentrakt und wollte gleich druckvoll beginnen. Dies gelang zunächst auch und gleich die erste Chance des Spiels konnte zum 1:0 verwertet werden. In der 3. Minute war es Rene Krake, der einen Abpraller aus 16 Metern im Gästegehäuse unterbringen konnte. Ein vielversprechender Auftakt. Zunächst kontrollierte man die Partie, doch langsam kam Lüdingworth besser ins Spiel und das vor allem über die beiden quirligen Spitzen, die von der Defensive nie 100%ig in den Griff bekommen wurde. Folgerichtig war es dann in der 16. Minute ein Elfmeter, der zum Ausgleich führte. Marcel Ziemann kam einen Schritt zu spät und der Stürmer fädelte clever ein, so dass man sich über den Pfiff nicht beschweren konnte. Unhaltbar für Ole verwandelte der Gegner oben rechts. 4 Minuten später machte Marcel seinen Fehler dann unmittelbar gleich wieder gut, als er sich konsequent auf der rechten Außenbahn durchtankte, scharf nach innen gab und der Abwehrspieler die Kugel ins eigene Netz beförderte. Dieser Treffer sollte eigentlich Ruhe ins Spiel bringen, doch geschah genau das Gegenteil. In der Defensive war man immer zu weit vom Gegner weg und im Mittelfeld fehlte die Zuordnung, so dass Lüdingworth bis zum Pausenpfiff das Übergewicht hatte. Mit dem Pausenpfiff konnten die Gäste dann zum 2:2 ausgleichen.

Nach der Pause hatte man sich noch mal einiges vorgenommen und wollte wieder mit dem Druck der ersten 15 Minuten beginnen. Der TuS hatte nun die größeren Spielanteile, doch konnten sich keine zwingenden Chancen herausgespielt werden. Immer wieder verpufften die Angriffe, so dass Lüdingworth über schnelle Konter ständig gefährlich blieb. In der 73. Minute vergab dann der Gästestürmer freistehend vor Ole den Führungstreffer. Die letzte Chance des Spiels besaß dann Rene Krake, der jedoch mit einem Drehschuss am Gästekeeper scheiterte. Im Endeffekt ein leistungsgerechtes Unentschieden. Wir hoffen in den nächsten Spielen mehr Stabilität und Sicherheit in die Abwehr zu bekommen um durch einen kontrollierteren Spielaufbau vorne mehr Chancen zu erhalten.

Aufstellung:

Ole Köser – Marcel Ziemann (46. Min. Christoph Ehlers), Stefan Nordmeyer (37. Min. Markus Gohs), Rainer Rambow – Martin Duscha, Sebastian Deden, Robert Aleksiejuk, Christian Hink- Rene Krake, Christian Wolff – Sebastian Allers (75. Min. Stefan Schalowski)

Tore:

1-0	3. Minute Rene Krake
1-1	16. Minute (Foulelfmeter)
2-1	20. Minute Eigentor
2-2	45. Minute